



Liebe Mitglieder,

nach einem ereignisreichen Jahr 2011 liegt nun die vierte Ausgabe der Goethe-Post mit einigen Informationen, Meldungen und vor allem mit der Einladung zur Jahreshauptversammlung 2012 vor Ihnen.

Manches aus dem Elternbrief Nr. 97 vom Dezember 2011 haben Sie schon in der 66. Ausgabe der Goethe-Post unter „Gratulationen“ lesen können, weil ich es von der Homepage der Schule übernommen hatte.

Das alljährlich Weihnachtskonzert mit großer Beteiligung unter der Leitung von Dieter Kordes fand ebenso wie die Theater-Aufführung vom Gevatter Tod mit über 60 Darstellern unter der Regie von Torsten Weis und Alexander Schäfer ein begeistertes Publikum. Die zahlreichen außerunterrichtlichen Aktivitäten finden im neuen Jahr ihre Fortsetzung am 19. Januar 2012 (Donnerstag) in einem Märchen-Lese-Marathon der Fachschaft „Deutsch“, in Anlehnung an den Lesemarathon 2009 „Goethe liest Goethe“. Das Konzept zu dieser Veranstaltung finden Sie nachfolgend in den Ausführungen von Dr. Iris Lochbaum. Allerdings sind die Vorlesezeiten bereits ausgebucht, aber vielleicht erinnert man sich auch beim Zuhören an manch schöne Stunde während der eigenen Kindheit.

„Märchen, noch so wunderbar, Goethe-Schüler machen's wahr.“

Zugegeben: Der Namensgeber unserer Schule hat diese Sentenz leicht anders formuliert, aber er würde uns gewiss verzeihen, dass wir sie für unsere Zwecke abwandeln. Denn es ist ein guter Zweck. Zum zweiten Mal nach der inzwischen schon legendären „Goethe liest Goethe“-Aktion findet in unserer Schulbibliothek ein Lese-Marathon statt. Da die Leseförderung am Goethe-Gymnasium im Jahr 2012 ihren 10. Geburtstag feiert, möchte die Deutsch-Fachschaft dieses Jubiläum zum Anlass nehmen, um Lernende, Lehrende, Eltern und alle anderen Märchenbegeisterte einzuladen. „Goethe liest Märchen“, und Sie dürfen am 19.01.2012 von 9 Uhr morgens bis (mindestens) zur Geisterstunde Märchen selbst vorlesen oder Vorlesenden zuhören. Unser Aktions-

tag wird von Herrn Mescher eröffnet, der sein Lieblingsmärchen vorliest. Der weitere Vormittag gehört den Schülern aus Klasse 5 und 6, und von der 8. bis zur 11. Stunde werden 7., 8. und 9. Klassen von ihnen ausgewählte Märchen zum Besten geben. Ab 17 Uhr überlassen wir das Lese-Sofa der übrigen Schulgemeinschaft. Wollen Sie den Mitschülerinnen und Mitschülern Ihres Kindes ein Gute-Nacht-Märchen vorlesen? Dazu gibt es möglicherweise Gelegenheit, denn einige Klassen werden in der Schule übernachten. Oder möchten Sie es unserem Schulleiter gleich tun und Ihr eigenes Lieblingsmärchen vorstellen? Diesen Wunsch können wir Ihnen erfüllen. Falls Sie ein Märchen Ihrer Wahl vorlesen wollen, geben Sie uns bitte über den Deutschlehrer oder die Deutschlehrerin Ihres Kindes Bescheid.

Der oben erwähnte „gute Zweck“ unseres Aktionstages ist jedoch nicht allein die Pflege der Vorlesetradition und das gemeinsame Erleben eines

Textes, den manche vielleicht schon sehr lange nicht mehr gehört haben. Wir wollen diesen Aktionstag auch mit einer Spendenaktion für den im September 2011 neu gegründeten Verein „Goethe hilft mit“ verknüpfen. Deshalb werden wir in der Schulbibliothek eine Spendendose aufstellen und alle VorleserInnen und ZuhörerInnen können dazu beitragen, einen möglichst hohen Beitrag für „Goethe hilft mit“ zu sammeln. Bereits seit Jahren vom Goethe-Gymnasium unterstützte Projekte wie der Wiederaufbau einer Blindenschule im vom Erdbeben erschütterten Haiti oder die Instandsetzung einer vom Krieg zerstörten Schule in Bosnien können so

reibungslos fortgesetzt werden. In der „Mephisto-Lounge“ wird zusätzlich eine kleine Dokumentation Auskunft über weitere Projekte und die Ziele des Vereins geben.

Die Deutsch-Fachschaft möchte Sie herzlich dazu einladen, unseren Aktionstag „Goethe liest Märchen“ mitzugestalten, und wir würden uns sehr freuen, Sie beim Vorlesen oder Zuhören am 19.01.2012 begrüßen zu können.

Iris Lochbaum
für die Deutsch-Fachschaft

Die Diwan-Reihe wird am Dienstag, dem 14. Februar 2012 von der Astronomie-AG fortgesetzt mit dem Thema: „Unter unserem Sternenhimmel – Wahrnehmung und Erklärung einiger grundlegender astronomischer Erscheinungen und Vorgänge.“ Die Veranstaltung findet in der Schulbibliothek um 19.30 Uhr statt.

Das Jahrbuch 2011 unter der Federführung von Dr. Jürgen Charnitzky präsentiert sich mit einer Abbildung der Schülerschaft und des Kollegiums auf dem Einband mit dem Goethe-Logo in einem neuen, lebendigen Gewand. Die bewährte Gliederung der 1.300 starken Auflage steckt voller interessanter und spannender Beiträge und Bilder; sie bietet auf 184 Seiten einen umfassenden Querschnitt der zahlreichen Aktivitäten und kann auch weiterhin dank der Inserate vor allem von Ehemaligen und auch von GGEW, Klinger & Brückmann, Merck, Sparkasse, Volksbank, Bergstraße Anzeiger, Starkenburger & Darmstädter Echo zum günstigen Preis von 6.- Euro im Sekretariat und bei der Buchhandlung Schlapp erworben werden

Zum 31.12.2011 geht die Schulsekretärin Margot Rohowsky nach achtjähriger Tätigkeit in den Ruhestand. Etwas länger haben Astrid Sproß (Mathematik, Physik) seit 1981 und Wolfgang Kossmann (Kunst) seit 1976 ihren Dienst am Goethe versehen, wenn sie am 03. Februar 2012 in die zweite und wohlverdiente Phase der Altersteilzeit verabschiedet werden. Sie haben sich auch in den vielen Jahren ihrer Tätigkeit im Personalrat manche Verdienste erworben und Astrid Sproß stand bei vielen Aktivitäten als „Mutter der Kompanie“ wie auch in ihrer Vorstandsarbeit im Förderverein zusätzlich in vorderster Reihe. Dafür gebührt unseren beiden Vereinsmitgliedern ein herzliches Dankeschön.

Der Tag der offenen Tür am Samstag, dem 28.01.2012 bietet Grundschulleitern die Möglichkeit der Besichtigung des Goethe, allerdings ohne Führung. Eine Woche später am Samstag, dem 04. Februar 2012 findet die jährliche **Mitgliederversammlung ab 11.00 Uhr** im Hauptgebäude im üblichen Rahmen mit Fingerfood und Trank statt. Die Tagesordnung finden Sie auf dem beiliegenden Flyer.

Sabine und Horst Pfeifer sind seit Nikolaus 2011 Mitglieder im Förderverein, ein herzliches Willkommen.